



Angebots-Nr.: _____

Auftrags-Nr.: _____

Grundlagen

Gemäss der DIN 18650, welche die sicherheitstechnischen Anforderungen an automatische Türsysteme beschreibt, ist eine Risikobewertung (unter Berücksichtigung des Benutzerkreises der Türen und der örtlichen Bausituation) durchzuführen. Diese bildet die Grundlage für die Auswahl unterschiedlicher Absicherungsmassnahmen. Die Risikobewertung muss bereits bei der Planung durchgeführt werden, damit das automatische Türsystem sicher installiert und betrieben werden kann.

Risikoinformationen

Damit die erforderlichen Schutzmassnahmen richtig geplant werden können, werden die genauen Angaben über das bauliche Umfeld der Türanlage und des Benutzerkreises benötigt.

Objektinformationen

Objekttyp: _____

Einbau-Ort: _____

Benutzerkreis definieren

Die folgende Beurteilung wurde ... vom Kunden angegeben
durch eine Annahme des Verkaufsberaters getroffen.

Nicht öffentlicher Bereich	Öffentlicher Bereich
Regelmässig genutzt durch: definierte Berechtigte ausschliesslich eingewiesene Personen	Regelmässig genutzt durch: allgemein öffentlicher Zutritt auch für besonders zu schützende Personengruppen

Bewertung der notwendigen Schutzmassnahmen

Eine Beurteilung der notwendigen Schutzmassnahmen erfolgt auf dem Folgeblatt 2.

Angebot oder Auftragsbestätigung erstellen

Das Angebot/Auftragsbestätigung wird aufgrund der Beurteilung der notwendigen Schutzmassnahmen erstellt.

Gilt für die folgenden ECO Drehtürantriebe :			
ETS 73	1-flügelig	2-flügelig	
ETS 64-R	1-flügelig	2-flügelig	

Ergebnis der Risikobewertung

Die vorgesehenen Schutzmassnahmen sind für den ...

Nicht öffentlichen Bereich ausreichend.	Öffentlichen Bereich zulässig.
--	---------------------------------------

Hinweis:

Bauliche Änderungen oder Änderung des Benutzerkreises müssen durch den Kunden umgehend gemeldet werden, da diese zu Änderungen der erforderlichen Schutzmassnahmen führen können.

ECO Schulte GmbH & Co.KG

Kunde:

Bei Auftragsvergabe durch Kunde gegenzeichnen.

VK-Berater: _____

Anschrift: _____

Name: _____

Unterschrift: _____

Unterschrift: _____

Datum: _____

Datum: _____

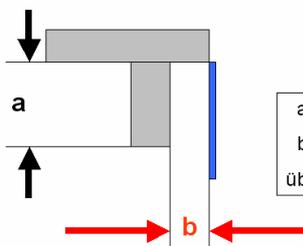
Angebots-Nr.: _____

Auftrags-Nr.: _____

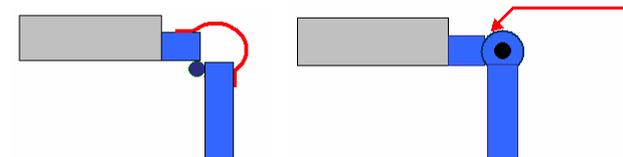
Schutzmassnahmen für Anwendungen im ...

Nicht öffentlichen Bereich	Öffentlichen Bereich
-----------------------------------	-----------------------------

Kraftbetätigte Öffnungsfahrt

Anstossen	Begrenzung der dynamischen Türflügelkräfte oder keine Schutzmassnahme	Berührungslos wirkende Schutzeinrichtung durch Anwesenheitssensoren						
Quetschen	Begrenzung der dynamischen Türflügelkräfte	Berührungslos wirkende Schutzeinrichtung durch Anwesenheitssensoren oder ausreichende Sicherheitsabstände**						
<p>** ausreichende Sicherheitsabstände:</p>  <table border="1" style="margin-left: auto; margin-right: auto;"> <tr> <td>a (in mm)</td> <td>b (in mm)</td> </tr> <tr> <td>bis 250</td> <td>dann ≥ 200</td> </tr> <tr> <td>über 250</td> <td>dann ≥ 500</td> </tr> </table>			a (in mm)	b (in mm)	bis 250	dann ≥ 200	über 250	dann ≥ 500
a (in mm)	b (in mm)							
bis 250	dann ≥ 200							
über 250	dann ≥ 500							

Kraftbetätigte Schliessfahrt

Anstossen	Begrenzung der dynamischen Türflügelkräfte keine Schutzmassnahme	Berührungslos wirkende Schutzeinrichtung durch Anwesenheitssensoren
Scheren / Quetschen	Begrenzung der dynamischen Türflügelkräfte oder keine Schutzmassnahme	Berührungslos wirkende Schutzeinrichtung durch Anwesenheitssensoren oder Einsatz einer Schliessfolgeregelung (2-flügelig)
Haupt-schliess-kante	keine Schutzmassnahme	trennende Schutzeinrichtung*** konstruktive Vermeidung***
Scheren/ Quetschen	keine Schutzmassnahme	trennende Schutzeinrichtung*** konstruktive Vermeidung***
Neben-schliess-kante	<p>*** Beispiele von trennender Schutzeinrichtung und konstruktive Vermeidung</p> 	
Einziehen	Begrenzung der dynamischen Türflügelkräfte	Berührungslos wirkende Schutzeinrichtung durch Anwesenheitssensoren ausreichender Sicherheitsabstand (< 8 mm oder > 25 mm)